

Ringvorlesung

# Entangled Art Histories

Objekte – Narrative – Diskurse

Unipark Nonntal, E.002 (HS Agnes Muthspiel)  
Donnerstags, 17:15 Uhr



**BIBLIOTHECA HERTZIANA**  
MAX-PLANCK-INSTITUT  
FÜR KUNSTGESCHICHTE



**PARIS  
LODRON  
UNIVERSITÄT  
SALZBURG**

Kunstgeschichte

## Ringvorlesung

### Entangled Art Histories. Objekte – Narrative – Diskurse

Der Anspruch, die Kunstgeschichte global zu erweitern, stellt das Fach seit geraumer Zeit in methodischer, inhaltlicher und institutioneller Hinsicht vor große Herausforderungen. Dies tritt etwa mit Blick auf die Öffnung des Gegenstandsbereichs auf außereuropäische Objekte deutlich zutage. Im Zuge dieses Prozesses gilt es, sich folgendem Fragenhorizont zu stellen: Inwiefern ist das an mitteleuropäischen Artefakten erprobte Methoden- und Theorienrepertoire einer global ausgeweiteten Kunstgeschichte noch dienlich? Wie kann die Kunstgeschichtsschreibung vermeiden, vermeintlich längst überwundene koloniale Rhetoriken und Strategien zu reaktivieren? Auf welche Weise lässt sich ästhetische Alterität erfassen, ohne „Andersartigkeit“ zugleich kategorisch festzuschreiben?

Diese und viele weitere Fragen sollen in der Ringvorlesung anhand von objektzentrierten Studien aufgegriffen werden. Ihnen liegt die These zugrunde, dass Artefakte und ihre Objektbiografien von globalen Verflechtungsgeschichten zeugen, also in ihren je spezifischen Darstellungs-, Produktions-, Distributions- und Rezeptionsweisen zugänglich werden. Ein zentrales Anliegen der Vorlesung ist es demnach, den in und an den künstlerischen Objekten ausgehandelten und mit ihnen präsent gehaltenen transkulturellen Begegnungen nachzugehen.

### Programm

**06. 10. 2022**

Matthias Weiß, PLUS

**Was sind „Europabilder außerhalb Europas“?**

Antworten anhand zweier Fotografien aus dem China des späten 19. Jahrhunderts

**13. 10. 2022**

Jonathan Fine, Weltmuseum Wien

**Eine Gabe in der Grauzone**

Der Thron des Sultans von Bamum

**20. 10. 2022**

Julia Allerstorfer-Hertel, Kath. Privat-Universität Linz

**Gustav Klimts Bildnis des William R. Dowoonah**

Bilddiskurse rund um die anthropologische Schaustellung eines Aschanti-Dorfes zwischen Exotismus, Kolonialrassismus und einer „Ästhetik der Differenz“

**27. 10. 2020**

Jordan Troeller, FU Berlin

**Die Wiederentdeckung des Camino Real**

Anni Albers' Wandbehang in Transit, ca. 1970

**03. 11. 2022**

Ebba Koch, Universität Wien

**Mogulminiaturen am Habsburger Hof**

Das Millionenzimmer in Schloss Schönbrunn, 1760er Jahre

**10. 11. 2022**

Martina Baleva, Universität Innsbruck

**Fotografiegeschichte als Verflechtungsgeschichte**

Von Arago bis Anis-al Dowleh

**17. 11. 2022 heute in: E.004 (HS Anna Bahr-Mildenburg)**

Michael Falser, TU München

**Habsburgs going global**

Österreichisch-Ungarische Konzession von Tientsin/Tianjin in China (1901–1917) – Entstehungskontext und Nachleben

**24. 11. 2022**

Bat-ami Artzi, Ben-Gurion University of the Negev

**On the Encounter between Art History and Inca Geometric Art**

**01. 12. 2022**

Friedlind Riedel, Bauhaus-Universität Weimar

**Framing scenes, Folding images**

Theatrical operations at the royal palace of Mandalay, Burma 1880–1885

**15. 12. 2022**

Joachim Rees, Universität des Saarlandes

**Die Weste des Kapitäns und die Flecken des Empire**

Eine vestimentäre Verflechtungsgeschichte zwischen Ozeanien und Europa

**12. 01. 2023**

Chiara Franceschini, LMU München

**Mohammed and the Peasant**

Turbans, Chains and Images of Mary in Borderland Regions

**19. 01. 2023**

Bart Curtis Pushaw, University of Copenhagen

**Seamstress, Scientist, Slave**

Global Entanglements of an Arctic Textile, ca. 1810

**26. 01. 2023**

Eva-Maria Troelenberg, HHU Düsseldorf

**Ein Objekt als Widergänger**

Zur Biographie eines persischen Teppichs in Berlin

Konzept und Planung: Matthias Weiß, Eva Wiegert